



Bürger Initiative Otterstadt e.V.

An die Verwaltung Otterstadt
Herr Bernd Zimmermann
Frau Birgit Reichert
Schulstr. 15
67166 Otterstadt

Verbandsgemeindeverwaltung
Rheinauen
Außenstelle:
Rathaus Otterstadt

Eingang

1 5. Nov. 2018

Fraktionssprecherin
Birgid Daum
Reiherstraße 25
67166 Otterstadt
Telefon: +49 6232 44145
E-Mail: birgid.daum@bio-otterstadt.de
Internet: www.bio-otterstadt.de

Datum: 15.11.2018

BIO-Antrag auf Beginn der Aufrüstung der Spielplätze mit für alle Altersstufen geeigneten Outdoor-Bewegungsgeräten zu Mehrgenerationen-Spielplätzen

• IST-Situation:

Mit Antrag vom 8. Februar 2016 hat BIO die Aufrüstung der vorhandenen Spielplätze zu barrierefreien Mehrgenerationen-Spielplätzen beantragt.

Zur initialen Aufrüstung des Spielplatzes Guidostr. / Römerstr. als Pilotprojekt war in 2018 die Anschaffung von 2-3 Allwetter-Trainingsgeräten vorgesehen, was letztlich aber aus Kostengründen zurückgestellt wurde: Bei der geplanten Auswahl handelte es sich mehrheitlich um Doppel-Trainingsgeräte von Premium-Herstellern wie Spielgeräte Mayer und playfit, wie sie z.B. in Waldsee und Ludwigshafen aufgestellt sind.

Mit der Firma Wehrfritz, ein seit Jahrzehnten kompetenter Ausstatter von sozialen Einrichtungen u.a. mit Spiel- und Sportgeräten, wurde ein deutlich preiswerterer Anbieter identifiziert.

Der am 29.10.2018 vom Planungsbüro MODUS CONSULT vorgestellte Entwurf des Dorfentwicklungskonzeptes sieht einen Umbau der Spielplätze zu Mehrgenerationen-Spielplätzen vor.

Als Ergebnis der Hauptausschuss-Sitzung am 7. November 2018 hat Ortsbürgermeister Bernd Zimmermann BIO gebeten, diesen Antrag zur weiteren Bearbeitung rechtzeitig auch als aktualisierten Einzelantrag zu stellen, so dass dessen Umsetzung in der BVO-Sitzung am 28. November 2018 im Fachausschuss weiter beraten werden kann.

• Antragstellung:

BIO beantragt für 2019 die Anschaffung von 3 Outdoor-Einzel-Trainingsgeräten von dem Anbieter Wehrfritz: Lauftrainer, Pendel, Crosstrainer.

Aufgrund der auf der Homepage gelisteten Katalogpreise ergibt sich eine Brutto-Gesamtsumme von ca. 4.800 €.

Die Verwaltung wird gebeten, die tatsächlichen Kosten (Gemeinderabatt? Zusatzkosten für Fracht und Montage?) durch eine Angebotseinholung zu ermitteln, zusammen mit Bitte um Angabe von Referenzen.

Der ursprünglich für die erste Aufrüstung vorgesehene Spielplatz Guidostr. / Römerstr. ist im Vergleich zu anderen Spielplätzen sehr gut ausgestattet. BIO schlägt daher vor zu beraten, ob doch nicht auf einem anderen Spielplatz mit der Aufrüstung begonnen werden sollte; Beratung und Entscheidung evtl. im Rahmen einer Spielplatzbegehung.

Mit freundlichem Gruß

Birgid Daum